



# Rosenbacher Gemeindeblatt

Amtsblatt der Gemeinde Rosenbach

Nr. 12

Mittwoch, 01. Dezember 2010

17. Jahrgang



*Friedrich Wilhelm Güll  
(1812-1879)*

## **Vor dem Christbaum**

Da guck einmal,  
was gestern Nacht  
Christkindlein alles  
mir gebracht:  
ein Räppchen,  
ein Wägelein;  
ein Käppchen  
und ein Krägelein;  
ein Tütchen  
und ein Rütchen;  
ein Büchlein  
voller Sprüchlein;  
das Tütchen,  
wenn ich fleißig lern,  
ein Rütchen,  
tät ich es nicht gern,  
und nun erst gar  
den Weihnachtsbaum,  
ein schönrer steht  
im Walde kaum.  
Ja, schau nur her  
und schau nur hin  
und schau, wie ich  
so glücklich bin!

*Liebe Einwohner,*

*ich wünsche Ihnen frohe, besinnliche und erholsame Festtage, vor allem aber ein glückliches und gesundes Jahr 2011! Am Ende des Jahres möchte ich allen sehr herzlich danken, die sich in vielfältiger Weise an der Weiterentwicklung unserer Gemeinde und zum Wohle der hier lebenden Menschen beteiligt haben. Ihr Engagement in den Vereinen und Verbänden, im Kinder-, Jugend- und Seniorenbereich und in der Freiwilligen Feuerwehr trägt dazu bei, Rosenbach noch lebens- und liebenswerter zu machen und zu erhalten.*

*Ihr Bürgermeister Roland Höhne*

**In diesem Gemeindeblatt erfahren Sie unter anderem:**

- Informationen aus der Gemeinderatssitzung vom 25.11.2010
- Informationen des Abwasserzweckverbandes Löbau-Nord

Seite 2

Seite 7

### ***Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2009***

In den Monaten August/September diesen Jahres erfolgte die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2009 durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Löbau. Herr Neumann als Prüfer informierte die Gemeinderäte über die wesentlichsten Feststellungen. Die gesamte Haushaltssituation der Gemeinde wurde als stabil eingeschätzt. Dies zeigt auch der Stand der allgemeinen Rücklage zum 31.12.2009 mit 225.795,73 €. Der Prüfer stellte positiv dar, dass die beim Haushaltsvollzug eingetretenen Abweichungen im Verwaltungshaushalt einer Plangenaugigkeit von 98,2 % und im Vermögenshaushalt von 99,3 % entsprechen. Überplanmäßige Ausgaben wurden in Höhe von 43.958,97 € getätigt, dies sind 2,2 % der Gesamtausgaben des Haushaltes. Für die Abschlüsse im Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt und die Arbeit mit der Haushaltsüberwachungsliste wurden die Haushaltsvorschriften eingehalten. Zum Schluss schlug der Prüfer dem Gemeinderat vor, das Abschlussergebnis der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009 festzustellen.

### ***Feststellung der Jahresrechnung 2009***

Dem Gemeinderat lag die geprüfte Jahresrechnung 2009 zur Feststellung vor. Der Gesamthaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 2.003.651,79 € ausgeglichen ab. Davon entfallen auf den Verwaltungshaushalt 1.714.513,68 € und auf den Vermögenshaushalt 289.138,11 €. Nach dem Abschlussergebnis verringert sich die Zuführung vom Verwaltungs- zum Vermögenshaushalt um 14.060,11 € und die im Haushaltsplan veranschlagte Entnahme aus der Rücklage erhöhte sich um 15.924,52 €. Die Rückzahlungsverpflichtung aus Kreditaufnahmen betrug zum Jahresende 655.668 €. Dies entspricht einer Pro - Kopf - Verschuldung von 387,28 €. Die Haupteinnahmepositionen des Verwaltungshaushaltes bilden die allgemeinen und zweckgebundenen Finanzzuweisungen mit 721.360,02 € sowie die Steuereinnahmen in Höhe von 491.969,36 €. Die Einnahmereste im Verwaltungshaushalt betragen 65.039,95 €. Diese resultieren im Wesentlichen aus offenen Zahlungen von Grund- und Gewerbesteuer. Die Hauptausgaben liegen in den Bereichen Kindertageseinrichtungen mit 709.106,36 €, Bauhof mit 164.247,58 €, Straßenunterhaltung und -reinigung mit 87.181,52 €, Kreisumlage mit 238.248,70 € und der Umlage für die Verwaltungsgemeinschaft mit 160.835,00 €. Die Personalkosten stiegen gegenüber 2008 um 76.100 €. Im Anschluss an die Diskussion stellte der Gemeinderat einstimmig das Ergebnis der Jahresrechnung 2009 fest. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt in diesem Blatt.

### ***Änderung der Hauptsatzung***

Die Hauptsatzung regelt u.a. die Zuständigkeiten des Gemeinderates, der Ausschüsse und des Bürgermeisters. Im Zuge der überörtlichen Prüfung stellte das Staatliche Rechnungsprüfungsamt rechtswidrige Bestimmungen in unserer Hauptsatzung fest. Dies betraf die Regelungen zum Stimmrecht von EU Bürgern in Gemeindeangelegenheiten. So heißt es in der Gemeindeordnung: „Die Staatsangehörigen eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Gemeinschaft sind auch wahlberechtigt und stimmberechtigt in Gemeindeangelegenheiten.“ Diese Regelung wurde in die überarbeitete Satzung aufgenommen. Nach ausführlicher Diskussion beschloss der Gemeinderat die Hauptsatzung. Die Bekanntmachung der geänderten Satzung erfolgt in diesem Blatt.

### ***Beratung zum Haushaltsentwurf 2011***

Dem Gemeinderat lag ein ausgeglichener Haushaltsplan für das Jahr 2011 zur Beratung vor. Er wurde in den Einnahmen und Ausgaben mit 2.233.260 € festgesetzt. Auf den Verwaltungshaushalt entfallen 1.829.400 € und auf den Vermögenshaushalt 403.860 €. Die Hebesätze für die Grundsteuer A und B sowie die Gewerbesteuer bleiben unverändert wie im Vorjahr. Dem Vermögenshaushalt kann zur Kredittilgung und für Investitionen 55.800 € zugeführt werden. Die größten Ausgabeposten im Verwaltungshaushalt sind:

- 679.910 € Personalkosten
- 769.180 € Kindertagesstätten
- 241.000 € Umlage an den Landkreis
- 156.750 € Verwaltungsumlage an Stadt Löbau

Im Vermögenshaushalt sind auch im kommenden Jahr wieder einige Investitionen geplant. Je nach Fördermittelbereitstellung sind der Ausbau des Dachgeschosses in der Kindertagesstätte „Rotsteinzwerge“ mit 150.000 €, der Neubau eines Teilstückes der Straße Mittelhof im OT Bischdorf mit 100.000 €, der bereits 2010 geplante Neubau der Zufahrten zu den Friedhöfen mit 45.300 € sowie die Beseitigung der Schäden vom Augusthochwasser vorgesehen. Die Beschlussfassung ist in der Dezembersitzung geplant.

Verantwortlich für den amtlichen Teil des Mitteilungsblattes:

R. Höhne, Bürgermeister  
Gemeindeverwaltung Rosenbach  
Steinbergstraße 1, 02708 Rosenbach  
Tel.: 0 35 85 / 83 27 03 Fax: 0 35 85 / 86 25 24  
e-mail: [info@gemeinde-rosenbach.de](mailto:info@gemeinde-rosenbach.de)  
Homepage: [www.gemeinde-rosenbach.de](http://www.gemeinde-rosenbach.de)

#### **Öffnungszeiten:**

Dienstag	9.00 – 11.30 Uhr/13.00 – 16.00 Uhr
Bürgermeistersprechstunde	14.00 – 16.00 Uhr (nur nach Vereinbarung)
Donnerstag	9.00 – 11.30 Uhr/13.00 – 18.00 Uhr
Bürgermeistersprechstunde	14.00 – 18.00 Uhr

## Bekanntmachungen

### Auslobung eines Ehrenamtpreises 2010

Bis zum **14.12.2010** können noch Vorschläge schriftlich beim Bürgermeister, Steinbergstraße 1 eingereicht werden.

### Das nächste Gemeindeblatt erscheint am 08.01.2011!

- ⇒ **Sirenenprobelauf**  
OT Herwigsdorf und OT Bischdorf:  
jeden Mittwoch, 15.00 Uhr
- ⇒ **Termine Abfallentsorgung**  
**Gelbe Tonne:** Freitag, 17. Dezember 2010  
**Blaue Tonne:** Mittwoch, 29. Dezember 2010
- ⇒ Die Gemeindeverwaltung bleibt vom 23.12.2010 bis 31.12.2010 geschlossen.

### Veranstaltung

- ⇒ Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Donnerstag, den 16.12.2010 um 19.00 Uhr** in der **Gaststätte „Mittel-Mühle“** statt.

## Einladung zum Adventsfeuer

**am 11.12.2010, ab 16.00 Uhr,  
an der Deponie Stadtweg 8**

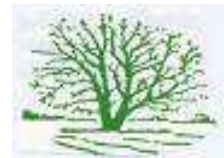


**Für das leibliche Wohl  
ist wie immer gesorgt.**

**Wir freuen uns auf  
Ihr Kommen!**

**Ortsfeuerwehr Herwigsdorf &  
Gemeindeverwaltung Rosenbach**

*Wir wünschen allen Einwohnern von Rosenbach eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2011.*



## Forstbaumschule Urban

Verkauf von Weihnachtsbäumen  
gesägt und mit Ballen ab

**Freitag, den 03.12.2010**

*Die Ortsfeuerwehr Bischdorf lädt  
am 22.01.2011 zum gemütlichen  
Wintergrillen mit Bratwurst und  
Glühwein ein.*

*Auf Ihr Kommen freuen sich die  
Kameraden aus Bischdorf.*



Mit Beschluss - Nr. 33 / 2010 stellte der Gemeinderat in seiner Sitzung am 25.11.2010 die Jahresrechnung 2009 der Gemeinde Rosenbach wie folgt fest:

	Verwaltungshaushalt (VwH)	Vermögenshaushalt (VmH)	Gesamthaushalt
<b>1. Soll-Einnahmen</b>	1.714.513,68	396.138,11	2.110.651,79
2. + neue Haushaltseinnahmereste	-----	-----	-----
3. ./ . Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	-----	- 107.000,00	- 107.000,00
<b>4. Bereinigte Soll-Einnahmen</b>	<b>1.714.513,68</b>	<b>289.138,11</b>	<b>2.003.651,79</b>
<b>5. Soll-Ausgaben</b>	1.712.446,75	553.569,52	2.266.016,27
6. + neue Haushaltsausgabereste	2.066,93	18.287,90	20.354,83
7. ./ . Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	0,00	- 282.719,31	- 282.719,31
<b>8. Bereinigte Soll-Ausgaben</b>	<b>1.714.513,68</b>	<b>289.138,11</b>	<b>2.003.651,79</b>
<b>9. Fehlbetrag (VmH Nr. 8 ./ . Nr. 4)</b>	-----	0,00	0,00

Die Jahresrechnung 2009 sowie der Beteiligungsbericht 2009 liegen in der Zeit vom **02.12.2010 bis 14.12.2010** in der **Gemeindeverwaltung Rosenbach, Steinbergstraße 1** während der Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Rosenbach, den 29.11.2010

gez. Höhne  
Bürgermeister



# Hauptsatzung der Gemeinde Rosenbach

Auf Grund von § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen vom 18.03.2003 (SächsGVBl. S.55), letzte Änderung durch Gesetz vom 26.06.2009 (GVBl.S.138) hat der Gemeinderat der Gemeinde Rosenbach am 25.11.2010 mit der Mehrheit der Stimmen seiner Mitglieder die folgende **Hauptsatzung** beschlossen:

## Abschnitt I                      Organe der Gemeinde

### **§ 1**                      **Organe der Gemeinde sind der Gemeinderat und der Bürgermeister.**

## Abschnitt II                      Gemeinderat

### **§ 2**                      **Rechtsstellung und Aufgaben**

Der Gemeinderat ist die Vertretung der Bürger, der nach § 16 Abs. 1 S. 2 SächsGemO Wahlberechtigten und das Hauptorgan der Gemeinde. Er führt die Bezeichnung Gemeinderat. Der Gemeinderat legt die Grundsätze für die Verwaltung der Gemeinde fest und entscheidet über alle Angelegenheiten der Gemeinde, soweit nicht der Bürgermeister kraft Gesetzes zuständig ist oder ihm der Gemeinderat bestimmte Angelegenheiten überträgt. Der Gemeinderat überwacht die Ausführung seiner Beschlüsse und sorgt beim Auftreten von Missständen in der Gemeindeverwaltung für deren Beseitigung durch den Bürgermeister.

### **§ 3**                      **Zusammensetzung des Gemeinderats**

(1) Der Gemeinderat besteht aus den Gemeinderäten und dem Bürgermeister als Vorsitzenden.

(2) Nach dem Stande vom 30.06.2010 beträgt die Einwohnerzahl der Gemeinde 1.648 Einwohner. Die Zahl der Gemeinderäte beträgt nach § 29 Abs. 2 SächsGemO 12.

### **§ 4**                      **Beratende Ausschüsse**

(1) Für die Vorberatung einzelner Angelegenheiten wird auf der Grundlage von § 43 SächsGemO ein „Technischer Ausschuss“ gebildet.

(2) Dem Technischer Ausschuss gehören außer dem Bürgermeister als Vorsitzenden 4 Gemeinderäte an.

(3) Der Gemeinderat bestellt die Mitglieder und deren Stellvertreter in gleicher Zahl widerruflich aus seiner Mitte (§ 42 Abs. 1 SächsGemO). Die Zusammensetzung des Ausschusses soll der Mandatsverteilung im Gemeinderat entsprechen (§ 42 Abs. 2 SächsGemO).

## Abschnitt III                      Bürgermeister

### **§ 5**                      **Rechtsstellung des Bürgermeisters**

(1) Der Bürgermeister ist Vorsitzender des Gemeinderats und Leiter der Gemeindeverwaltung. Er vertritt die Gemeinde.

(2) Seine Amtszeit beträgt 7 Jahre.

### **§ 6**                      **Aufgaben des Bürgermeisters**

(1) Der Bürgermeister ist für die sachgemäße Erledigung der Aufgaben und den ordnungsmäßigen Gang der Gemeindeverwaltung verantwortlich und regelt die innere Organisation der Gemeindeverwaltung. Er erledigt in eigener Zuständigkeit die Geschäfte der laufenden Verwaltung und die ihm sonst durch Rechtsvorschrift oder vom Gemeinderat übertragenen Aufgaben.

(2) Dem Bürgermeister werden folgende Aufgaben zur Erledigung dauernd übertragen, soweit es sich nicht bereits um Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt:

1. die Bewirtschaftung der Mittel nach dem Haushaltsplan bis zum Betrag von 15.000 € im Einzelfall,
2. die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben und zur Verwendung von Deckungsreserven bis zu 3.000 € im Einzelfall,
3. die Ernennung, Beförderung und Entlassung von Angestellten, Aushilfsangestellten, Arbeitern, Auszubildenden, Praktikanten und anderen in Ausbildung stehenden Personen,

4. die Gewährung von unverzinslichen Lohn- und Gehaltsvorschüssen sowie von Unterstützungen und Arbeitgeberdarlehen im Rahmen vom Gemeinderat erlassener Richtlinien,
5. die Bewilligung von nicht im Haushaltsplan einzeln ausgewiesenen Zuschüssen bis zu 500 € im Einzelfall,
6. die Stundung von Forderungen im Einzelfall bis zu 2 Monaten in unbeschränkter Höhe, bis zu 6 Monaten und bis zu einem Höchstbetrag von 2.000 €,
7. den Verzicht auf Ansprüche der Gemeinde und die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreitigkeiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Gemeinde im Einzelfall nicht mehr als 500 € beträgt,
8. die Veräußerung und dingliche Belastung, der Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten im Wert bis zu 500 € im Einzelfall
9. Verträge über die Nutzung von Grundstücken oder beweglichen Vermögen bis zu einem jährlichen Miet- oder Pachtwert von 10.000 € im Einzelfall,
10. die Veräußerung von beweglichem Vermögen bis zu 1.500 € im Einzelfall,
11. die Bestellung von Sicherheiten, die Übernahme von Bürgschaften und von Verpflichtungen aus Gewährverträgen und den Abschluss der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte, soweit sie im Einzelfall den Betrag von 2.500 € nicht übersteigen.

### **§ 7**                      **Stellvertretung des Bürgermeisters**

Der Gemeinderat bestellt aus seiner Mitte einen Stellvertreter des Bürgermeisters. Die Stellvertretung beschränkt sich auf die Fälle der Verhinderung.

## Abschnitt IV                      Mitwirkung der Bürgerschaft

### **§ 8**                      **Einwohnerversammlung**

Eine Einwohnerversammlung gemäß § 22 SächsGemO ist anzuberaumen, wenn dies von den Einwohnern beantragt wird. Der Antrag muss unter Bezeichnung der zu erörternden Angelegenheiten schriftlich eingereicht werden. Der Antrag muss von mindestens 10 v.H. der Einwohner, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, unterzeichnet sein.

### **§ 9**                      **Bürgerbegehren**

Die Durchführung eines Bürgerentscheids nach § 25 SächsGemO kann schriftlich von Bürgern der Gemeinde und von nach § 16 Abs. 1 S. 2 SächsGemO Wahlberechtigten beantragt werden (Bürgerbegehren). Das Bürgerbegehren muss mindestens von 15 v.H. der Bürger der Gemeinde unterzeichnet sein.

## Abschnitt V                      Schlussbestimmungen

### **§ 10**                      **In-Kraft-Treten**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Hauptsatzung der Gemeinde Rosenbach in der Fassung vom 15.03.2004 außer Kraft.

Rosenbach, den 29.11.2010

Höhne  
Bürgermeister



## Medizinische Mitteilung

⇒ **Arztpraxis Dr. med. Andrea Höhne gibt bekannt:**

### Sprechstundenzeiten

#### Weihnachten / Neujahr 2010/2011

Mo.	20.12.2010	08:00 – 11:00 Uhr
Di.	21.12.2010	08:00 – 11:00 Uhr
Mi.	22.12.2010	08:00 – 11:00 Uhr
Do.	23.12.2010	08:00 – 11:00 Uhr
Fr.	24.12.2010	Diensthabender Arzt über Rettungsleitstelle Löbau erfragen Tel. 40 40 00
Mo.	27.12.2010	08:00 – 11:00 Uhr
Di.	28.12.2010	08:00 – 11:00 Uhr
Mi.	29.12.2010	08:00 – 11:00 Uhr
Do.	30.12.2010	08:00 – 11:00 Uhr
Fr.	31.12.2010	Diensthabender Arzt über Rettungsleitstelle Löbau erfragen Tel. 40 40 00

*Unseren Patienten wünschen  
wir schöne Weihnachten und  
einen guten und gesunden  
Rutsch ins neue Jahr.*



*Ihre Arztpraxis Dr. Höhne*

⇒ **Die Physiotherapie Rabe teilt mit (48 24 47):**

**Im Dezember haben wir folgende Öffnungszeiten**

Mi.	01.12.10	07. <sup>30</sup> – 11. <sup>00</sup> Uhr
Do.	02.12.10	08. <sup>00</sup> – 11. <sup>00</sup> Uhr und 14. <sup>00</sup> – 18. <sup>00</sup> Uhr
Fr.	03.12.10	07. <sup>30</sup> – 11. <sup>00</sup> Uhr

**Öffnungszeiten zu Weihnachten**

Do.	23.12.10	geschlossen
Fr.	24.12.10	geschlossen
Mo	27.12.10	08. <sup>00</sup> – 11. <sup>00</sup> Uhr und 15. <sup>00</sup> – 17. <sup>00</sup> Uhr
Di	28.12.10	08. <sup>00</sup> – 11. <sup>00</sup> Uhr und 15. <sup>00</sup> – 17. <sup>00</sup> Uhr
Mi	29.12.10	08. <sup>00</sup> – 11. <sup>00</sup> Uhr
Do.	30.12.10	08. <sup>00</sup> – 11. <sup>00</sup> Uhr
Fr.	31.12.10	geschlossen



**Wir wünschen allen Rosenbachern ein  
schönes Weihnachtsfest und ein gesundes  
neues Jahr.**

*A. Rabe*

⇒ **Zahnarztpraxis Falkenberg  
Tel.: 0 35 85 / 40 05 38**

Sehr geehrte Patienten,

wir stehen Ihnen wieder für Ihre zahnärztliche Behandlung zur Verfügung.

Unsere Sprechstundenzeiten sind täglich von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr und Montag, Dienstag und Donnerstag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr. In den anderen ausgeschriebenen Sprechstundenzeiten können Sie Termine zur professionellen Zahnreinigung und zur Zahnputzkontrolle Ihrer Kinder bekommen.

Andere Termine können nach vorheriger Absprache jederzeit vereinbart werden.

Bitte denken Sie daran, dass Sie zur Erhaltung Ihres Krankenkassenbonus jedes Kalenderjahr eine zahnärztliche Untersuchung bescheinigt bekommen müssen. Kinder bis zum 18. Lebensjahr benötigen 2 Zahnputzkontrollen jährlich.

Nutzen Sie die letzten Wochen des Jahres, um diese Eintragungen noch zu bekommen.

Wir stehen Ihnen gern zur Verfügung.

Im Dezember ist an folgenden Tagen keine Sprechstunde möglich: am 02.12.10 Nachmittag, am 03.12.10 und vom 23.12.10 - 31.12.10. Am 04.01.11 nachmittags findet ebenfalls keine Sprechstunde statt.

Eine Schmerzbehandlung ist nach telefonischer Absprache möglich. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 03585/400538, 400530 oder 0171/4051207.

**“Wir wünschen allen Patienten und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.“**

Ihre Beate Falkenberg

## Der Hundertjährige prophezeit für Dezember



Zu Beginn des Monats gibt es Nebel und Schnee. Am 10. klart es auf, und es wird kalt. Es fällt kein Niederschlag. Am 12. bringen kalte Westwinde ergiebigen Schneefall und Frost. Die Tage zwischen dem 13. und Weihnachten sind rau und frostig. Hin und wieder schneit es. Bis zum 27. bleibt der Schnee liegen. Danach wird es mild. Zum Jahresende ist es kalt und neblig trüb.

## ABLESUNG DER WASSERZÄHLER 2010

Die Ablesung der Wasserzähler findet in diesem Jahr in der Zeit vom **01.12.2010 bis 15.12.2010** statt.

Wie immer erhalten Sie in der 1. Dezemberwoche die Ableskarten per Post.

Bitte lesen Sie den Zählerstand Ihres Wasserzählers ab und tragen diesen in die dafür vorgesehenen Felder ein.

Beispiel:

Die Karte senden Sie bitte portofrei bis zum 15. Dezember an uns zurück. Sie können den Zählerstand auch per e-Mail unter [www.sowag.de](http://www.sowag.de) übermitteln.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihren Verbrauch bei fehlenden Angaben schätzen müssen. Ihre Verbrauchsabrechnung wird im Januar 2011 erstellt und geht Ihnen in der 5. Kalenderwoche 2011 zu.

Für Fragen zu dieser Information steht Ihnen unser **Kundenservice unter Telefon (0 35 83) 77 37-0** gern zur Verfügung.

Für Ihre freundliche Unterstützung bedanken wir uns sehr herzlich.

Ihr Wasserversorgungsunternehmen



# GEBURTSTAGSJUBILARE

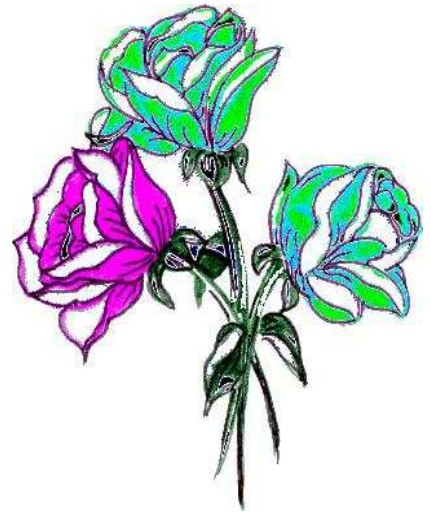
*Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute,  
Gesundheit und Wohlergehen.*

## OT Bischdorf

am 05.12.	Frau Christa Rachuj	zum 77. Geburtstag
am 08.12.	Frau Christa Mielsch	zum 78. Geburtstag
am 09.12.	Frau Irmgard Späth	zum 88. Geburtstag
am 19.12.	Frau Helga Neumann	zum 70. Geburtstag
am 24.12.	Herr Peter Marschner	zum 71. Geburtstag
am 26.12.	Herr Christian Jakob	zum 70. Geburtstag
am 29.12.	Herr Paul Hornig	zum 70. Geburtstag

## OT Herwigsdorf

am 04.12.	Herr Christian Schlage	zum 71. Geburtstag
am 04.12.	Frau Christa Heinrich	zum 70. Geburtstag
am 06.12.	Frau Gertrud Posselt	zum 82. Geburtstag
am 07.12.	Herr Heinz Grolms	zum 79. Geburtstag
am 07.12.	Frau Erika Nitschke	zum 79. Geburtstag
am 09.12.	Frau Lieselotte Herberg	zum 80. Geburtstag
am 11.12.	Herr Werner Graupner	zum 77. Geburtstag
am 18.12.	Herr Franz Werner	zum 83. Geburtstag
am 20.12.	Herr Herbert Biernoth	zum 78. Geburtstag
am 26.12.	Herr Hubert König	zum 80. Geburtstag
am 30.12.	Frau Herta Heidisch	zum 79. Geburtstag
am 01.01.	Frau Erika Mauermann	zum 73. Geburtstag



***Die Gemeindeverwaltung Rosenbach  
lädt alle Seniorinnen und Senioren  
ganz herzlich zu den  
Weihnachtsfeiern in den Ortsteilen ein.***

### OT Bischdorf

***Montag, den 13.12.2010, 14.00 Uhr in der Gaststätte „Mittel-Mühle“***

\*\*\*\*\*

### OT Herwigsdorf

***Dienstag, den 14.12.2010, 14.00 Uhr in der Gaststätte „Deutsches Haus“***

***Die Kinder der Grundschule Herwigsdorf unterhalten Sie  
jeweils mit einem kleinen Programm.***

**ASB**  
Arbeiter-Samaritaner-Bund  
Ortsverband Löbau e. V.

## Sozialstation Herrnhut

Wir wünschen Ihnen frohe  
Festtage, Zeit zur Entspannung,  
Besinnung auf die wirklich  
wichtigen Dinge und viele  
Lichtblicke im kommenden Jahr.

ASB-Serviceruf ☎ 03585 8664-20





## Bekanntmachung Jahresabschluss des AZV Löbau Nord für das Geschäftsjahr 2009 Feststellung des Ergebnisses

Bezeichnung	Jahresabschluss per 31.12.2009	Jahresabschluss per 31.12.2008
Bilanzsumme	42.390.948,35	41.637.034,05
<b>Aktivseite</b>		
Anlagevermögen	39.242.437,67	37.028.210,32
Umlaufvermögen	3.148.510,68	4.608.823,73
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
<b>Passivseite</b>		
Eigenkapital	2.485.770,11	3.244.044,35
Allgemeine Rücklage	1.358.615,61	2.482.499,32
Gewinn-/Verlustvortrag	761.545,03	476.901,71
Jahresergebnis	365.609,47	284.643,32
Sonderposten für Investitionszuschüsse	16.661.731,00	15.090.769,00
Empfangene Ertragszuschüsse	10.681.404,34	10.819.974,88
Rückstellungen	5.038.740,84	4.686.989,90
Verbindlichkeiten	7.522.311,72	7.793.918,08
Rechnungsabgrenzungsposten	990,34	1.337,84
Summe der Einnahmen	3.982.499,53	4.028.904,74
darunter Umsatzerlöse	3.132.598,82	3.093.372,94
Summe der Aufwendungen	3.616.890,06	3.744.261,42

**Das Jahresergebnis in Höhe von € 365.609,47 wird auf neue Rechnung vorgetragen.**

Die Göken Pollack und Partner Treuhandgesellschaft mbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat den Jahresabschluss und Lagebericht des AZV Löbau-Nord zum 31.12.2009 gem. § 59 Abs. 3 SächsKomZG i.V.m. § 110 SächsGemO und § 17 SächsEigBG geprüft und folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

*„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des **Abwasserzweckverbandes Löbau-Nord, Löbau**, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Verbandes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.*

*Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 110 SächsGemO unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.*

*Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Verbandes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.*

*Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.*

*Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Verbandes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Verbandes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“*

Auf der Grundlage des § 18 der Zweckverbandssatzung des AZV Löbau-Nord und in Übereinstimmung mit § 88 der SächsGemO und § 59 SächsKomZG, wurde durch die Mitglieder der Verbandsversammlung am 11.11.2010, mit Beschluss-Nr. 15 /2010 der Jahresabschluss 2009 festgestellt. Der Jahresabschluss 2009 mit Lagebericht liegt in der Geschäftsstelle des AZV Löbau-Nord, Georgewitzer Straße 54, Zimmer 316 in 02708 Löbau vom 03.12.2010 bis 13.12.2010 zu den Öffnungszeiten Montag, Mittwoch und Donnerstag von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Dienstag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr aus.



## 1. Nachtragshaushaltssatzung des AZV Löbau-Nord für das Geschäftsjahr 2010

Der 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2010 wird beschlossen in der Verbandsversammlung vom 22.09.2010 mit Beschluss Nr. 13 /2010.

Im Nachtrag zum Erfolgsplan werden dargestellt:

Erlöse	(Pos. 1 bis 4 + 11)	3.869,8 T€
Aufwendungen	(Pos. 5 bis 8 + 13 + 19)	3.448,8 T€
Überschuss	(Pos. 20)	421,0 T€

Der Liquiditätsplan weist einen Liquiditätsfehlbetrag von 363,7 T€ aus, welche zu einem Abbau liquider Mittel führt.

Der Gesamtbetrag der vorgegebenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) beträgt 1.741,9 T€

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf 774,0T€

Es werden keine Betriebskostenumlagen erhoben.

Beschlossen in der Verbandsversammlung vom 22.09.2010 mit Beschluss Nr. 13 /2010 Löbau, ausgefertigt am 16.11.2010

Roland Höhne  
Verbandsvorsitzender des  
AZV Löbau-Nord

Siegel des AZV Löbau-Nord

### Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Aufgrund von § 58 Abs. 1 SächsKomZG (Sächsisches Gesetz über kommunale Zusammenarbeit) in Verbindung mit § 74 der SächsGemO (Sächsische Gemeindeordnung) hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Löbau-Nord in ihrer Sitzung am 22.09.2010 mit Beschluss-Nr.: 13/2010 die Nachtragssatzung für das Geschäftsjahr 2010 mit 9 Ja-Stimmen, von insgesamt 10 möglichen und davon 9 anwesenden, beschlossen.

Die 1. Nachtragssatzung 2010 mit dem dazugehörigen Wirtschaftsplan des Abwasserzweckverbandes Löbau-Nord wurde dem Kommunal- und Rechtsamt des Landkreises Görlitz mit Datum vom 12.10.2010 vorgelegt.

Mit Bescheid des Landratsamtes Görlitz vom 16.11.2010 wurde mitgeteilt, dass das Rechtssetzungsverfahren keine Mängel aufweist, die zur Nichtigkeit der Beschlussfassung führen würden. Der in der Haushaltssatzung des Abwasserzweckverbandes Löbau-Nord festgesetzte Gesamtbetrag der Kreditaufnahme i.H.v. 1.741.900 € wurde in dieser Höhe die genehmigt.

Der in der Nachtragshaushaltssatzung 2010 des AZV Löbau Nord festgesetzte Höchstbetrag des Kassenkredit von 774.000 € wird nicht genehmigt, soweit er einen Betrag von 773.960 € übersteigt. In Höhe von 773.960 ist er genehmigungsfrei.

Die Auslage der vorstehende 1. Nachtragssatzung 2010 mit dem dazugehörigen Wirtschaftsplan erfolgt nach dieser Veröffentlichung in der Zeit vom 06.12.2010 – 14.12.2010 in der Geschäftsstelle des AZV Löbau-Nord, bei der Stadtwerke Löbau GmbH, Georgewitzer Straße 54 in 02708 Löbau zu den Öffnungszeiten Montag, Mittwoch und Donnerstag von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Dienstag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Roland Höhne  
Verbandsvorsitzender des  
AZV Löbau-Nord

Siegel des AZV Löbau-Nord

*Eine frohe Adventszeit und ein besinnliches Weihnachtsfest, verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen, wünschen wir all unseren Gästen, Freunden und Bekannten.*

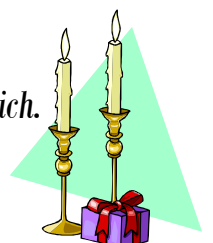
*Am 26.12.10 steht Ihnen unser Team zum Mittagstisch ab 11.00 Uhr zur Verfügung.*

*Über Vorbestellungen würden wir uns sehr freuen.*

*Die bestellten Silvesterkarten sind jeden Adventssonntag von 11.00 bis 14.00 Uhr erhältlich.*

*Restkarten sind noch vorhanden.*

***Ihr Landhotel „Deutsches Haus“ in Herwigsdorf***





*Wir wünschen allen unseren Gästen,  
Geschäftsfreunden und Bekannten  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein glückliches Neues Jahr*



Untere Dorfstraße 33 / 02708 Rosenbach OT Bischdorf  
Tel. 03585 / 4726 0 / Fax 03585 / 4726 30

*Aus eigener Schlachtung  
Hofschlachtstelle und Hofladen G.  
Leuteritz  
Inh. Silvio Grohmann*

*Umgehungsstraße 9, 02708 Rosenbach  
Tel. 0 35 85 / 83 25 23, Fax 0 35 85 / 45 21 24*

**Wir bieten Ihnen im Dezember:**

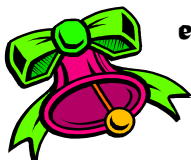
*Freitag, 03.12.10 „Hausgeschlachtetes“  
Sonnabend, 04.12.10 vom Schwein*

*In der Weihnachtswoche „Hausgeschlachtetes“  
Montag, 20.12.10 vom Schwein,  
bis Donnerstag, 23.12.10 Rindfleisch vom  
von 8.<sup>00</sup> bis 17.<sup>00</sup> Uhr Limousin-Jungbullen*

*Weihnachtsgeflügel (bitte bestellen): Gänse, Enten  
sowie Kaninchen, Lammfleisch, Wild (Reh und  
Wildschwein), Weihnachtsschinken, weiße Würstchen  
und Wiener.*

*Wir haben jedes Wochenende für Sie geöffnet:  
Freitag 8.00 Uhr – 17.00 Uhr  
Sonnabend 8.00 Uhr – 11.00 Uhr*

**Unserer werten Kundschaft, unseren  
Freunden und Bekannten wünschen wir  
eine frohe und besinnliche  
Weihnachtszeit.**



*Silvio Grohmann*

*Unser Vater, Herr Hubert König, begeht  
am 26.12.2010 seinen*

**80. Geburtstag.**

*Diesen Tag wollen wir im Pflegeheim  
„Anna Nitschmann Haus“  
in Herrnhut feiern.*

*Gratulanten sind von 15.00 Uhr bis  
17.00 Uhr recht herzlich Willkommen.*

***Darauf freuen sich die Kinder  
mit ihren Familien***

**Das Einkehrhaus am Galgenberg  
wünscht allen Bürgern der  
Gemeinde Rosenbach ein  
schönes und besinnliches  
Weihnachtsfest und einen guten  
Rutsch ins neue Jahr 2011.**

*Boris Lorenz*

## Freiwillige Feuerwehr Rosenbach

### Jahreshauptversammlung 21.01.2011

#### Ortsfeuerwehr Bischdorf

Samstag, 04.12.2010      Belehrung Unfallschutz  
19.00 Uhr im Depot      Jahresabschluss

#### Ortsfeuerwehr Herwigsdorf

Samstag, 04.12.2010      Weihnachtsfeier  
19.00 Uhr im Depot

#### Jugendfeuerwehr

Freitag, 10.12.2010      Weihnachtsfeier

Allen Kameradinnen und Kameraden, Bürgerinnen und Bürgern wünsche ich eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit, einen guten Rutsch und viel Gesundheit im neuen Jahr.

Ich danke allen Rosenbachern für ihre Einsatzbereitschaft für Ihre Unterstützung und Hilfe bei der Bewältigung unserer vielfältigen Aufgaben auf das Herzlichste.



Mit kameradschaftlichen Grüßen

Wilfried Groll  
Gemeindeführer

## TSV Herwigsdorf 1891 e.V.

### Abteilung Fußball - Ansetzungen im Dezember

#### Herren:

04.12.2010    11.30 Uhr  
ESV Lok Zittau 2. – TSV Herwigsdorf

Aktuelle Informationen finden Sie unter:

[www.tsv-herwigsdorf.de](http://www.tsv-herwigsdorf.de)



Der Vorstand des TSV Herwigsdorf wünscht allen seinen Mitgliedern, den Sponsoren und allen Einwohnern unserer Gemeinde eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Sportjahr.

Wir möchten uns recht herzlich bei allen Helfern und Sponsoren für ihre Unterstützung bedanken.

Unser besonderer Dank gilt der Firma Dummler für ihre Unterstützung beim Bau der Trainerbänke.

Der Vorstand

Allen unseren Kunden und Einwohnern von Rosenbach wünschen wir auf diesem Weg ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2011

Baugeschäft H. Kuche

Ein entspanntes Weihnachtsfest und einen guten Start für 2011 wünschen Gemüse- und Pflanzenhandel Karsten Plociennik und Tante Ernas Hofladen.

Gemütliche Wintertage in denen Kerzenschein und Weihnachtsduft Einzug hält, sowie frohe Feiertage und ein glückliches neues Jahr.

Wünscht Ihnen  
Firma Laub



# Jugendfeuerwehr Rosenbach

Am 13.11.2010 stand bei der JF die „Fahrt ins Blaue“ auf dem Plan. Das Wetter war perfekt. Treffpunkt war 11 Uhr am Depot in Bischdorf. Die Kinder und Jugendlichen wussten nicht, wo es dieses mal hin ging. Die einzigen Informationen waren „Bautzen“ und „Wetterentsprechende Kleidung“. Dementsprechend waren alle ziemlich nervös und aufgeregt und versuchten immer wieder die Erwachsenen aus zu fragen.

Der erste Halt in Bautzen war zur Freude aller MC Donalds. Nachdem alle gut gestärkt waren, ging die Fahrt weiter zum „Fun Bowl Center“ in Bautzen. Dort verbrachten wir 2 schöne Stunden. Dabei war es auch egal, wie gut der einzelne bowlen konnte - der Spaß stand im Vordergrund und davon gab es reichlich.

Das nächste Ziel war der Flugplatz Litten. Dort besichtigten wir den Hubschrauber der Bundespolizei und den vom ADAC Rettungsdienst. Höhepunkt des ganzen war, dass sich jeder einmal auf den Pilotensitz des Bundespolizei Hubschraubers setzen durfte. Außerdem durften wir alle durch das Nachtsichtgerät von der Bundespolizei schauen. Das alles war sehr beeindruckend und die Mitarbeiter von ADAC und Bundespolizei haben uns sehr viel interessante Sachen erklärt und gezeigt, sowie alle unsere Fragen beantwortet.

Nach all diesen vielen Eindrücken waren die Kinder und Jugendlichen ziemlich erschöpft und wir sind zurück zum Depot gefahren. Dort haben wir den wunderbaren Tag beim gemeinsamen Grillen und zusammen sitzen ausklingen lassen.



Bedanken möchten wir uns bei Georg Haase und Lutz Heinzemann, die an diesem Tag unsere Fahrer waren, bei Andreas Hentschel, der für uns gegrillt hat und bei den Ortsfeuerwehren Bischdorf und Herwigsdorf, die uns jedes Jahr finanziell unterstützen.

*Eine frohe Adventszeit und ein besinnliches Weihnachtsfest, verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für Ihre Treue und das entgegenbrachte Vertrauen, wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.*

Der Weihnachtsbaumverkauf beginnt in diesem Jahr **am 04.12.2010**.

Eine Auswahl an Nordmantannen und Blaufichten sowie Weihnachtsbäume im Topf stehen für Sie bereit.

## Unsere Öffnungszeiten zu Weihnachten und zum Jahreswechsel:

24.12.2010	8.00 Uhr – 12.00 Uhr	31.12.2010	8.00 Uhr – 12.00 Uhr
25.12. und 26.12.2010	geschlossen	01.01. und 02.01.2011	geschlossen

### ***Baumschule und Blumenstübel***

*Uwe Neumann  
Siedlung 19  
02708 Rosenbach*





## *Aus dem Leben der Kindertagesstätte „Rotsteinzwerge“ und dem Hort „Gernegroß“*



### *Tannenbäumchen*

*Tannenbäumchen, sei nicht bange,  
wenn der Schnee dich drückt.  
Dauert gar nicht mehr so lange,  
wirst dann fein geschmückt.*

*Glitzersterne an den Zweigen,  
Nüsse goldbemalt;  
Bäumchen will sich allen zeigen,  
Bäumchen steht und strahlt.*

*Glöckchen klingt im Weihnachtszimmer,  
ruft: „ Es ist soweit“!  
Bäumchen strahlt im Kerzenschimmer  
und im Silberkleid.*

*Die Kinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Rotsteinzwerge“ und des Hortes „Gernegroß“ wünschen allen Eltern und den Einwohnern von Rosenbach eine schöne Adventszeit, ein „Frohes Fest“ und ein gesundes „Neues Jahr“*

**Unsere Einrichtung bleibt, wie am Anfang des Jahres im Gemeinderat beschlossen, vom 24.12.2010 bis 31.12.2010 geschlossen.**

## *Aus dem Leben der Grundschule Herwigsdorf*

Für unsere Kinder ist die Weihnachtszeit eine sehr spannende und aufregende Zeit im Jahr. Viele interessante Projekte und Weihnachtsprogramme werden gemeinsam mit unseren Kindern vorbereitet.

Mit unserem alljährlichen „Treffen unter dem Adventskranz“ wurde mit Basteln, Musik und Geschichten auf die Adventszeit eingestimmt.

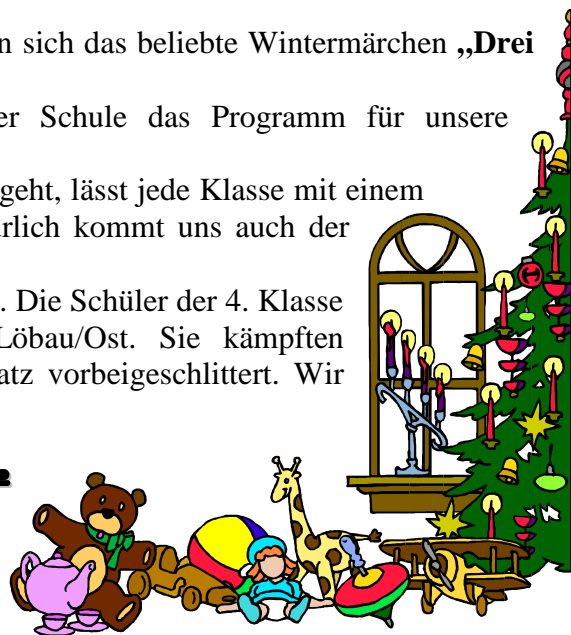
Am 30.11.2010 fuhren alle Schüler ins Zittauer Theater und sahen sich das beliebte Wintermärchen „**Drei Haselnüsse für Aschenbrödel**“ an.

Fleißig und mit Begeisterung proben auch einige Kinder der Schule das Programm für unsere Rentnerweihnachtsfeiern.

Den letzten Schultag, bevor es in die ersehnten Weihnachtsferien geht, lässt jede Klasse mit einem kleinen, weihnachtlichen Projekt besinnlich ausklingen und natürlich kommt uns auch der Weihnachtsmann besuchen.

Neben den Weihnachtsvorbereitungen wurde auch Sport getrieben. Die Schüler der 4. Klasse bewiesen sich beim Völkerballturnier in der Grundschule Löbau/Ost. Sie kämpften hervorragend um einen **4. Platz**, und sind nur knapp am 3. Platz vorbeigeschlittert. Wir gratulieren den Spielern zu diesem tollen Ergebnis!

***Wir wünschen allen eine schöne und gesegnete  
Weihnachtszeit sowie alles Gute  
für das neue Jahr!***



### *Die Landfrauen informieren*

*Am Mittwoch, den 01.12.2010 trifft sich die Wandergruppe um 14.00 Uhr an der Herwigsdorfer Schule.*



*Am Dienstag, den 14.12.2010 um 19.30 Uhr laden wir zur Weihnachtsfeier in der Herwigsdorfer Schule ein.*

**Die Landfrauen**

## Geschichte einer Fichte

Als ich über 80 Jahre an meinem Platz stand, kamen Männer mit lauten Maschinen und legten mich um. Immer war ich stolz auf meinen geraden Wuchs gewesen. Nun lag ich plötzlich am Boden. Aber ich war noch nicht tot, denn ich kann sprichwörtlich von Luft und Liebe leben.

Schwere Technik begleiten mich weiter, man nahm mir die Äste und Zweige, man brachte mich in ein Sägewerk und ich wurde in viele Bretter zersägt. Dann stapelten sie mich auf, so dass der Wind durch mich blasen konnte. Das war so schön wie im Wald. Ich trocknete so fast zwei Jahre lang, dann nahm mich ein Großhändler mit, der meine Qualität erkannte. Nun liege ich in einem Regal und bin auf meine neue Aufgabe gespannt. Denn bald wird mich ein Tischler holen. Er wird mich in seiner Werkstatt zusägen, hobeln, fräsen, schleifen und verleimen. Danach liefert er mich zu netten Leuten und dort halte ich bei guter Behandlung mehrere Menschengenerationen aus.

So werde ich zum Erbstück.

*Herzlichen Dank all unseren Kunden aus Rosenbach für das Vertrauen in unser kreatives Handwerk.*

*Für die kommenden Weihnachtsfeiertage wünschen wir Ihnen und allen in der Gemeinde eine schöne und erholsame Zeit, sowie einen guten Start in ein gesundes Neues Jahr.*

*Ihre Tischlerei Henke, OT Bischdorf*





# Herwigsdorfer Handball-Gaudi-Cup

Wir laden herzlich zum nächsten Handball-Gaudi-Cup ein.

Termin: 29.12.2010 um 17.30 Uhr

Ort: Turnhalle in Herwigsdorf

Mannschaften: 1:4

Spielzeit: 15 min

Wir freuen uns auf eure Teilnahme.

Anmeldung bis zum 26.12.2010

bei Hoffmann, Peggy Festnetz: 03585/833678



## Winter-Ferien-Abenteuer 2011

6 erlebnisreiche Tage ohne Eltern für

Kinder von 7 bis 12

Motorschlittenfahrt  
Erlebnisbad  
Ski laufen (auch für Anfänger)  
Fackelwanderung  
Rodelspaß  
Ausflug mit Huskys  
Bowling

30.01.-05.02.2011  
06.02.-12.02.2011  
13.02.-19.02.2011\*  
20.02.-26.02.2011\*



\* Ferien in Sachsen

Teens von 12 bis 16

Eissporthalle  
Skihang Holzau  
Kegeln  
Erlebnisbad  
Fußball  
Winter - Rallye  
Motorschlittenfahrt

13.02.-19.02.2011\*

Für alle Ferienangebote sind  
auch Geschenkgutscheine  
erhältlich!



Wetterbedingte Änderungen vorbehalten!

### Infos & Anmeldungen:

Grüne Schule grenzenlos · Hauptstraße 93 · 09619 Zethau

www.gruene-schule-grenzenlos.de · ferien@gruene-schule-grenzenlos.de ☎ 03 73 20 - 80 17 0



# KÖNIG & JUSCHIN

## FLIESEN PLATTEN MOSAIK

### MEISTERBETRIEB

König & Juschin  
Thomas König

Niederhofstr. 17  
02708 Rosenbach OT Herwigsdorf  
E-Mail: [info@kj-fliesen.de](mailto:info@kj-fliesen.de)

Tel: 03585/417428  
Fax: 03585/417429  
Mobil: 0171/4436905



# Fahrzeugservice Urland


02747 Strahwalde Tel: 035873 2496

## ZUM NIKOLAUS

jede Autowäsche  
am 6.12.2010

6 EURO





**LK** Bestattungs-  
und Friedhofsdienste GmbH  
*bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen  
und wünscht Ihnen besinnliche Stunden  
zum Weihnachtsfest  
und ein gesundes und friedliches neues Jahr.*

In Verbundenheit  
Manfred Israel (Geschäftsleiter)  
Löbau, Pestalozzistr. 12,  
Tag und Nacht-Tel. 490 490

### Gemeindeversammlung zu Friedhofsfragen am 2. Dezember 2010

Als Träger der örtlichen Friedhöfe möchten wir allen Nutzungsberechtigten die Gelegenheit geben, sich über grundlegende Dinge der Friedhofs- und Bestattungskultur in den Dörfern unseres Landes zu informieren. In diesem Rahmen wird auch Gelegenheit sein, um auf aktuelle Fragen hinsichtlich der Friedhöfe in Bischdorf und Herwigsdorf einzugehen.

Die Fachreferentin für Friedhofsfragen im Landeskirchenamt, Frau Memel, wird dabei zu Gast sein.

Termin: Donnerstag, 2.12.2010, 15.30 Uhr im Gemeindesaal des Herwigsdorfer Pfarrhaus (Dorfstr. 39).

Seien Sie herzlich eingeladen.

gez. Pfr. A. Höhne  
im Namen des Friedhofsausschusses Bischdorf - Herwigsdorf

#### Hochwasser 2010 — So können Sie weiterhin helfen:

für Betroffene in der Region Löbau - Zittau  
Diakonie Löbau/Zittau  
Kassenverwaltung Bautzen  
Konto-Nr.: 108 120 940 BLZ: 85095164 (LKG Sachsen)  
Kennwort: Fluthilfe Löbau / Zittau

für Betroffene in Polen / Tschechien  
Diakonie Sachsen / DKH

Konto-Nr.: 100 100 100 BLZ: 85095164 (LKG Sachsen)  
Kennwort: Fluthilfe Polen / Tschechien 2010



## Informationen der Kirchgemeinde Bischdorf-Herwigsdorf

**Jahreslosung 2010:** Jesus Christus spricht: Euer Herz erschrecke nicht!  
Glaubt an Gott und glaubt an mich! (Johannes 14,1)

**Monatspruch Dezember:** Kehrt um! Denn das Himmelreich ist nahe. (Matthäus 3,2)

**Wir laden herzlich ein**

– zu den Gottesdiensten: OT Bischdorf OT Herwigsdorf

5.12., 2. Advent 14.30 Uhr in Herwigsdorf - Gemeinsamer Adventsnachmittag der Bischdorfer u. Herwigsdorfer mit Andacht, Basar der Christenlehrekinder, anschließendem Kaffeetrinken  
Beginn: 14.30 Uhr in der Herwigsdorfer Kirche



12.12., 3. Advent 10.00 Uhr in Bischdorf (Pfrn. Baudach)  
(mit Hlg. Abendmahl und Kindergottesdienst)

19.12., 4. Advent 10.00 Uhr in Herwigsdorf (Pfr. Krohn + Flötengruppe)  
(mit Kindergottesdienst)

24.12., Heiliger Abend **16.00 Uhr – Christvesper in der Bischdorfer Kirche**  
mit einem Krippenspiel gestaltet durch die Christenlehrekinder  
**17.30 Uhr – Christvesper in der Herwigsdorfer Kirche**  
mit einem Krippenspiel gestaltet durch Jugendliche u. Erwachsene



25.12., 1. Christtag 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Nikolaikirche Löbau (Pfr. Krohn)

26.12., 2. Christtag 10.00 Uhr in Bischdorf (Singkreis, Pfr. Krohn) (mit Kinderbetreuung)

31.12., 18.00 Uhr – Abendmahlsgottesdienst mit dem Posaunenchor in der Herwigsdorfer Kirche (Pfr. Höhne)  
(mit Kinderbetreuung)

01.01., Neujahr Neujahrsandacht – 15.00 Uhr in der Nikolaikirche Löbau (Sup. Rudolph)



02.01., 1. So. n. d. Christfest 10.00 Uhr in Bischdorf (Pfr. Höhne)  
am Nachmittag Weihnachtskonzert - 16.00 Uhr in der Nikolaikirche Löbau mit Solisten, Kantorei Löbau u.a.

06.01., Epiphania 19.00 Uhr - Abendgottesdienst in der Nikolaikirche Löbau (Pfr. Krohn)

09.01., 2. So. n. d. Christfest 10.00 Uhr in Herwigsdorf (Pfr. Krohn) (mit Kindergottesdienst)



### - zu den Kreisen:

**Kindergottesdienst:** 19., 31.12. + 9.1., 10.00 Uhr in Herwigsdorf / 12.+ 26.12., 10.00 Uhr in Bischdorf

**Kirchturmspatzen:** Die Gruppe der Vorschulkinder trifft sich nach Absprache

**Krippenspielprobe der Christenlehrekinder:** Sonnabend, 11.+18.12., 10-12 Uhr / Mi., 22.12., 16.00 Uhr /  
Do., 23.12., 17.00 Uhr in der Bischdorfer Kirche

**Singkreis:** montags, 19.30 – 20.30 Uhr im Pfarrhaus Bischdorf (außer 27.12. +3.1.)

**Flötengkreis:** mittwochs, 17.30 – 18.30 Uhr

**Posaunenchor im Herwigsdorfer Pfarrhaus:** dienstags, 19.00 Uhr (außer 28.12.)



**Junge Gemeinde in Bischdorf:** donnerstags, 19.00 Uhr

**Jugendgottesdienst:** Sonntag, 26.12., 18.00 Uhr in Zittau



KIRCHE MIT KINDERN

### „Eltern-Kinder-Krabbelkreis“:

Für Mütter oder Väter mit kleinen Kindern im Dezember am 9.12.,  
von 9.00 – ca. 10.30 Uhr, Pfarrhaus Bischdorf

KRABBELGRUPPE

**Mütterkreis:** Mi., 1.12., 19.30 Uhr - Besuch des Weihnachtskonzerts im Theater Görlitz „Sagt den Menschen allen“

**Frauidienst/Seniorenkreis (Frauen und Männer):** Dienstag, 21.12., 14.00 Uhr im Pfarrhaus Herwigsdorf  
Die Bischdorfer können mit dem Auto abgeholt werden. Bitte rufen Sie vorher im Pfarramt an.

**Kirchenvorstand:** Mittwoch, 8.12., 19.30 Uhr in Bischdorf

**„Terminkiste“ für alle Kreisleitenden:** Mittwoch, 15.12., 19.00 Uhr im Pfarrhaus Bischdorf



**Sprechzeit des Pfarrers:** dienstags, 17.30 – 18.30 Uhr od. n. Vereinbarung (Tel:03585/481401)

Eine besinnliche Adventszeit, mit Stille und Freude auf das nahe Christfest, friedliche und gesegnete Weihnachtstage sowie einen zuversichtlichen Jahreswechsel wünscht Ihnen auch im Namen des Kirchenvorstandes und aller Mitarbeiterinnen  
Ihr Pfarrer Andreas Höhne